



*Gemeinsam mit den Bürgermeistern  
wünschen wir allen Einwohnern  
des Amtsbereiches Goldberg-Mildenitz ein*

# FRÖHLICHES Osterfest

*mit unbeschwerten Stunden im Kreise  
der Familie und all jenen, die Ihnen nahestehen.*

Dirk Mittelstädt  
Amtsvorsteher

Marko Kinski  
Leitender Verwaltungsbeamter



## Sprechzeiten und Ansprechpartner



**Postanschrift:** Amt Goldberg-Mildenitz  
Lange Straße 67, 19399 Goldberg

**Telefonzentrale:** 038736 8200

**Fax:** 038736 82036

**E-Mail:** info@amt-goldberg-mildenitz.de

**Internet:** www.amt-goldberg-mildenitz.de

**Bankverbindung:** IBAN: DE21 1405 2000 1221 0023 21  
BIC: NOLADE21LWL

**Montag:** 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr

**Dienstag:** 07:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr

**Mittwoch:** geschlossen

**Donnerstag:** 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr

**Freitag:** geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers -  
nach vorheriger Anmeldung

## Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

### Rathaus • Lange Straße 67 • 19399 Goldberg

\* Vorwahl für alle Rufnummern: 038736

Ansprechpartner	Bereich	Telefon*	E-Mail-Adresse
Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher	82092	buergermeister@gemeinde-dobbertin.de
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
<b>Amt für Bürgerservice</b>			
Herr Kinski	Amtsleiter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Taetow	SB Brandschutz / Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	L.taetow@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Pfütznern	SB Öffentliche Sicherheit & Ordnung / Brandschutz	82025	j.pfuetzner@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	SB Einwohnermeldeamt	82021	h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Lüth	SB Einwohnermeldeamt, Wohngeld	82021	c.lueth@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	Standesamtswesen	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	SB Wohngeld, Kita	82017	s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de
<b>Amt für Finanzen</b>			
Herr Schewe	Amtsleiter	82022	d.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	Kassenleiterin	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Drefahl	SB Kasse	82024	L.drefahl@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ruf	SB Kasse / Vollstreckung	82016	a.ruf@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Engelin	SB Haushalt	82027	a.engelin@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gertz	SB Steuern / Anlagenbuchhaltung	82032	m.gertz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	SB Geschäftsbuchhaltung / Entgelt	82044	g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de

### Verwaltungsgebäude • Lange Str. 102 • 19399 Goldberg

<b>Amt für Zentrale Dienste</b>			
Herr Benecke	Amtsleiter	82040	t.benecke@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Beck	IT-Systemadministrator	82023	s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schewe	SB Personal	82042	L.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schejer	SB Schulen / Kita / Versicherung (Sitz: Lange Str. 67)	82013	s.schejer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ludwig-Strauß	SB Gremienarbeit / Heimatbote	82047	r.ludwig-strauss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Westphal	Regionalbüro Zukunftskonzept / Sekretariat (Sitz: Lange Str. 67)	82012	zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de k.westphal@amt-goldberg-mildenitz.de
<b>Amt für Bau &amp; Liegenschaften</b>			
Frau Voß	Amtsleiterin	82054	a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Kusch	SB Bauverwaltung	82053	j.kusch@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Feske	SB Bauverwaltung	82056	k.feske@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schewe	SB Liegenschaften	82055	L.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bünger	SB Gebühren	82051	a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	SB Gebäudemanagement / Vermietung	82046	m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

## Weitere Rufnummern

Polizei	110	Polizeistation Goldberg	038736 82099
Feuerwehr	112	Polizeirevier Plau am See	038735 8370
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385 50000	Bereitschaftsdienst WAZV	0173 9645900
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle	0385 5000217	WEMAG	0385 755111
		Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736 41365
		Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736 41853

## Kontakt zu den Bürgermeistern

<b>Stadt Goldberg:</b> Gustav Graf von Westarp	038736 82091	buergermeister@stadtgoldberg.de
<b>Gemeinde Dobbertin:</b> Dirk Mittelstädt	038736 82092	buergermeister@gemeinde-dobbertin.de
<b>Gemeinde Mestlin:</b> Thomas Frost	038736 82093	buergermeister@gemeinde-mestlin.de
<b>Gemeinde Techentin:</b> Matthias Wienandt	038736 82094	buergermeister@gemeinde-techentin.de
<b>Gemeinde Neu Poserin:</b> Stephan Höhn	038736 82095	buergermeister@gemeinde-neuposerin.de

Haben Sie ein Anliegen?  
Dann senden Sie gern eine E-Mail an

**info@amt-goldberg-mildenitz.de**



## Sitzungstermine der Gremien im März 2026

Weitere Infos finden Sie unter: <https://goldberg.sitzung-mv.de/public/si010> oder Sie scannen einfach den QR-Code.

Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen jeweils 7 Tage vor den Sitzungen.



Datum	Sitzungsdienst	
16.03.2026 18:30 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr der Gemeinde Dobbertin	<i>Treffpunkt 18:30 Uhr Am Wiesengrund (Infotafel) danach Feuerwehrgebäude Dobbertin</i>
19.03.2026 19:00 Uhr	Sitzung der Gemeindevertretung Neu Poserin	<i>Feuerwehrgebäude Neu Poserin</i>
24.03.2026 19:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport der Gemeinde Techentin	<i>Gemeinderaum in Techentin</i>

Stand: 04.03.2026

(Änderungen vorbehalten)

## Überblick Bibliotheken im Amtsbereich

### Stadtbibliothek Goldberg

Lange Str. 90, 19399 Goldberg

#### Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

### Bibliothek Mestlin

Max-Engels-Platz 6, 19374 Mestlin

#### Öffnungszeiten:

Donnerstag 15:30 - 16:30 Uhr

### Bücherstübchen Dobbertin

Kleestener Weg  
(ehem. Kunstpöttchen, hinter Konditorei Kentzler)

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

## Natur-Museum Goldberg und Information

Müllerweg 2

19399 Goldberg

Tel. 038736 40443

[museum@amt-goldberg-mildenitz.de](mailto:museum@amt-goldberg-mildenitz.de)

#### Öffnungszeiten:

**Bis zum 2. April ist das Museum noch geschlossen.**

**Besichtigungstermine sind bis dahin auf Anfrage möglich.**

**Ab Karfreitag, 03. April 2026 ist in der Zeit von Mittwoch bis Sonntag von 11:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.**



## Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte



Meine **Sprechstunde** findet jeden **1. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr** im **Verwaltungsgebäude des Amtes Goldberg-Mildenitz** in der **Langen Straße 102** statt.

Individuelle Termine können unter folgender Telefonnummer 038736 82047 oder per E-Mail unter:

[gleichstellungsbeauftragte@amt-goldberg-mildenitz.de](mailto:gleichstellungsbeauftragte@amt-goldberg-mildenitz.de) vereinbart werden.

Gern helfe ich auch beim Ausfüllen von „schwierigen“ Formularen.

**Ihre Gleichstellungsbeauftragte  
Angela Marschall**

## Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstelle



**Arbeitslosenverband Deutschland**

Ortsverband Lübz und Umgebung e. V.

Tel.: 038731 24609

E-Mail: [kontakt@alv-kv-parchim.de](mailto:kontakt@alv-kv-parchim.de)

**Individuelle Termine** können an den nachfolgend genannten Sprechtagen mit dem

**Berater Herrn Dr. Hahnel**

vor Ort telefonisch vereinbart werden.

**Montag, 30.03.2026**

**Montag, 16.03.2026**

**Beratungsstelle Goldberg**  
im ehemaligen Gebäude des Amtes Goldberg-Mildenitz in der Raiffeisenstr. 4

**Beratungsstelle Mestlin**  
in der Grundschule

## Bereitschaftspläne

### Bereitschaftspläne

Auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz ([www.amt-goldberg-mildenitz.de](http://www.amt-goldberg-mildenitz.de)) steht eine Website für die **Medizinische Versorgung** unter der Rubrik „Leben vor Ort“ zur Verfügung. Hier findet man die Verlinkungen\* zu ärztlichen und zahnärztlichen Notdiensten, sowie die Bereitschaften der Apotheken.



Mit dem QR-Code gelangt man direkt zur Rubrik „**Medizinische Versorgung**“ der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz.

\*Hinweis: Die Verlinkungen führen zu externen Homepages. Für die Inhalte dieser sind die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

### Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemeinmediziner

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

- **Tel. Nr.: 116 117**

### Bereitschaftspläne der Apotheken

Die Bereitschaftspläne der Apotheken können auch telefonisch erfragt werden:

- **Tel. 0800 00 22833**  
(kostenlos aus dem deutschen Festnetz)
- **Tel.: 22833**  
(vom Mobiltelefon/Handy, max. 69 Cent/Min.)

## Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

### Aufruf Wahlhelfer

Sehr geehrte Bürgerinnen,  
sehr geehrte Bürger,



auf diesem Weg suchen wir engagierte, wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt Goldberg und den Ortsteilen sowie allen amtsangehörigen Gemeinden, die als Wahlhelfer bei der

**Landtagswahl  
am Sonntag, dem 20. September 2026**

unterstützen wollen.

Wahlhelfer müssen an dem Wahlsonntag halbtags Aufgaben im Wahllokal übernehmen und ab 18:00 Uhr die Stimmen des Wahllokales auszählen.

Uns ist bewusst, dass die Übernahme dieses Ehrenamtes nicht selbstverständlich ist und würden uns daher über tatkräftige Unterstützung freuen.

Eine Schulung wird die Wahlhelfer auf die Tätigkeit vorbereiten.

Bitte melden Sie sich **bis zum 01.07.2026** bei der Gemeindevahlleitung im Amt Goldberg-Mildenitz.

**Tobias Benecke**                      **Annabelle Büniger**  
**Gemeindevahlleiter**                **stellv. Gemeindevahlleiterin**

Telefon:            038736 820-48  
E-Mail:             wahlen@amt-goldberg-mildenitz.de  
Web:                amt-goldberg-mildenitz.de

## Information zum Verbrennen von Gartenabfällen



Die für das Land Mecklenburg-Vorpommern geltende Landesverordnung über die Entsorgung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen (PflanzAbfL VO M-V) gestattet vom 1. bis 31. März und vom 1. bis 31. Oktober, werktags (nicht sonntags oder feiertags) jeweils 2 Stunden täglich in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr die Verbrennung von pflanzlichen Abfällen, aber nur unter bestimmten Voraussetzungen:

1. Eine Entsorgung über die Wertstoffhöfe und der Biotonne der Abfallwirtschaft Ludwigslust-Parchim AöR und
2. eine Kompostierung der pflanzlichen Abfälle auf dem Grundstück nicht möglich oder nicht zumutbar ist.
3. Pflanzliche Abfälle zu zerkleinern und auf dem eigenen Grundstück bis zur Entsorgung zwischenzulagern.
4. Es handelt sich um pflanzliche Abfälle, die auf nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken anfallen.
5. Einhaltung des Mindestabstandes von 300 Metern zu Alten- und Pflegeheimen sowie während der jeweiligen Öffnungszeiten zu Kindertagesstätten, Großtagespflegestellen, Schulen, Schulhorten und vergleichbaren Einrichtungen.

Es handelt sich hierbei, um eine Ausnahmeregelung. Wer somit pflanzliche Abfälle verbrennt, ohne dass die o. g. Voraussetzungen erfüllt werden, handelt ordnungswidrig im Sinne des § 61 Abs. 1 Nr. 5 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes.

**In diesem Zusammenhang sei darauf verwiesen, dass das Verbrennen von Sperrmüll, Altreifen, Bauabfällen, Altöl und Ähnlichem eine illegale Abfallentsorgung darstellt, die als Ordnungswidrigkeit mit einer empfindlichen Geldbuße geahndet wird.**

Die zur Verbrennung vorgesehenen Abfälle sind erst unmittelbar vor der Verbrennung aufzuschichten bzw. umzuschichten, um Kleintiere nicht zu gefährden. Es dürfen nur trockene pflanzliche Abfälle verbrannt werden (es darf keine starke Rauchentwicklung entstehen, daher darf nicht unmittelbar nach dem frischen Schnitt verbrannt werden).

Ebenfalls müssen auch die Anforderungen an den Brandschutz eingehalten und eine Belästigung der Nachbarn und des Straßenverkehrs ausgeschlossen werden.

Auskunft zum Verbrennen von Grünabfällen und die Überwachung der Durchführung obliegt dem Fachdienst Immissionsschutz/Abfall als untere Abfallbehörde. Bei Fragen und Anzeigen nutzen Sie bitte folgende Telefonnummern: 03871 722-6701 oder 6702.

Ihr Amt für Bürgerservice

### Der nächste Heimatbote erscheint am 10. April 2026.

Die Redaktion des Amtes Goldberg-Mildenitz freut sich auf Ihre **redaktionellen Beiträge** (keine Flyer!) bis zum **24.03.2026**.

Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung von Artikeln besteht nicht und liegt im Ermessen der Redaktion. Bei allen Fotos, die veröffentlicht werden sollen, ist eine Quelle bzw. ein Fotonachweis zu erbringen. Zudem ist die Seitenanzahl des Heimatbotens begrenzt. Sie erreichen uns unter der E-Mail-Adresse: [info@amt-goldberg-mildenitz.de](mailto:info@amt-goldberg-mildenitz.de).

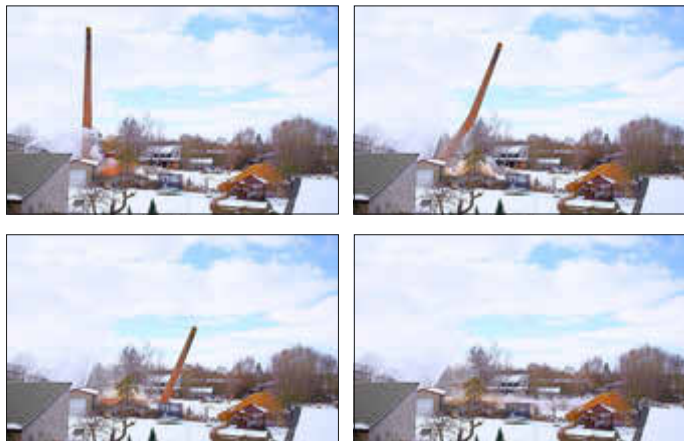
Wenn Sie eine **Werbe- oder Familienanzeige** buchen möchten, berät Sie **Herr Winter** vom LINUS WITTICH Verlag gern unter **Tel. 0171 9715738**. Anzeigenschluss ist ebenfalls am **24.03.2026**.

## Informationen aus den Gemeinden

### Stadt Goldberg

#### Sprengung des historischen Schornsteins

Am 18.02.2026 wurde der Schornstein auf dem Gelände der ehemaligen Holzindustrie in der Bahnhofstraße am frühen Nachmittag kontrolliert gesprengt. Zahlreiche Schaulustige verfolgten den Fall des rund 70 Jahre alten und ca. 30 Meter hohen Wahrzeichens der Stadt Goldberg. Die Sprengung ist Teil der Beräumung des Areals, auf dem perspektivisch eine neue Nutzung möglich gemacht werden soll.



Fotoserie: Peter Sommerfeld

**Gustav Graf von Westarp**  
Bürgermeister der Stadt Goldberg

#### IMPRESSUM:

##### Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des Amtes Goldberg-Mildenitz.

Der Heimatbote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und liegt zusätzlich im Rathaus, Lange Str. 67 oder im Amtsgebäude, Lange Straße 102 in Goldberg bereit (nur solange der Vorrat reicht). Zusätzlich ist der Heimatbote online auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz unter: <https://amt-goldberg-mildenitz.de/buergerservice/heimatbote/> zum jeweiligen Erscheinterrmin abrufbar. Der Heimatbote ist ferner im Einzelbezug und im Abonnement (kostenpflichtig) im Amt Goldberg-Mildenitz buchbar. Bestellungen sind unter: [info@amt-goldberg-mildenitz.de](mailto:info@amt-goldberg-mildenitz.de) möglich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher  
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter  
Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 15 bis 24.

Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)

Auflage: 3.945 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

#### Mitmachen und mitgestalten:

##### Zukunftsprojekt

##### „Neues Leben 4.0 / Upcycling Goldberg“

Die Stadt Goldberg lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich in die neu gegründete Arbeitsgruppe „Neues Leben 4.0 / Upcycling Goldberg“ einzubringen.

Der Ausschuss für Bau, Liegenschaften, Stadtentwicklung und Wirtschaft hat diese Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, um gemeinsam die Projektideen der Studenten der Hochschule Wismar auszuwerten und die Weiterentwicklung der John-Brinckman-Siedlung voranzubringen.

Unter dem Motto „Bauen mit Bestand“ sollen Möglichkeiten zur Umgestaltung, Modernisierung und nachhaltigen Nutzung bestehender Strukturen erarbeitet werden. Dabei stehen Themen wie Ressourcenschonung, Wiederverwendung und kreative Umnutzung im Mittelpunkt.

Die Grundlage bildet ein studentisches Projekt der Hochschule Wismar, das in Kooperation mit der Stadt Goldberg und der Wohnungsgesellschaft Goldberg entstanden ist und bereits viele spannende Ansätze zeigt.

Nun sind Sie gefragt: Entwickeln Sie gemeinsam mit der Arbeitsgruppe eine Vision für „Neues Leben in Goldberg“ – und helfen Sie, Ideen aus dem Wettbewerb in die Praxis zu tragen. Das erste Treffen der Arbeitsgruppe findet am **15. April 2026** im Museum Goldberg um **19:00 Uhr** statt.

Gestalten Sie mit! Bringen Sie Ihre Ideen, Ihr Wissen und Ihre Begeisterung ein – für ein lebenswertes, nachhaltiges und zukunftsorientiertes Goldberg.

Wer Interesse an der Projektmappe hat, kann diese für 4,50 € Schutzgebühr im Museum erwerben. Bitte rufen Sie dazu vorher unter 038736-40443 an und vereinbaren Sie einen Abholtermin, da das Museum noch nicht geöffnet hat. Wenn Sie allerdings die Arbeitsgruppe unterstützen, erhalten Sie ein kostenfreies Exemplar.

**Karina Nast**

**Ausschussvorsitzende des Ausschusses für Bau, Liegenschaften, Stadtentwicklung und Wirtschaft der Stadt Goldberg**



#### Gemeinde Dobbertin

#### Bücherzelle in Dobbertin braucht Platz zum Atmen

Unsere beliebte Bücherzelle in Dobbertin platzt aus allen Nähten! Damit das Tauschprojekt langfristig bestehen kann, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Aktuell ist die Zelle mit Büchern, Spielen und anderen Gegenständen überfrachtet!!!

##### Bitte beachten Sie:

- Wenn die Regale voll sind, nehmen Sie Ihre mitgebrachten Schätze bitte wieder mit nach Hause.
- Größere Mengen oder gut erhaltene Spiele können direkt im **Bücherstübchen** abgegeben werden.
- Bitte nur saubere und gut erhaltene Einzelstücke einstellen. Veraltete Fachliteratur oder beschädigte Exemplare gehören direkt in die **Altpapier-Entsorgung**.

**Suzett Gorowski**  
Team Bücherstübchen

## Schrauberherzen gesucht

### Unterstützen Sie unsere ehrenamtliche Fahrradwerkstatt des Kultur- und Heimatvereins Dobbertin e.V.

Haben Sie ein Händchen für Technik und Freude daran, alten Drahteseln wieder Leben einzuhauchen? Unsere ehrenamtliche Fahrradwerkstatt sucht Verstärkung!

Wir machen Fahrräder wieder verkehrssicher und unterstützen Menschen dabei, mobil zu bleiben. Da die Nachfrage stetig wächst, suchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer, die Lust haben, in gemeinschaftlicher Runde zu schrauben, zu flicken und einzustellen.

**Interesse? Dann melden Sie sich bei uns:**

Jörn Gorowski

mittwochs in der ehemaligen Schule in Dobbertin  
(15:30- 17:30 Uhr)

## Gemeinde Mestlin

### Einladung zur Bürgersprechstunde

Meine Bürgermeistersprechstunden finden regelmäßig wie folgt statt:

- **mittwochs, in jeder geraden Kalenderwoche**
- **in der Grundschule Mestlin**
- **von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr.**

*(Sollte der Termin auf einen Feiertag fallen, entfällt dieser.)*

Ich freue mich auf einen regen Austausch, beantworte gern Fragen und nehme Anregungen entgegen.

Bei Bedarf lade ich auch gern unserer Gemeindevetreter und den Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Mildnitz, Herrn Andre Gerdon, ein. Dazu bitte ich vorab um kurze telefonische Information unter: **038736-82093.**

Folgen Sie auch gern dem Bürgermeister-Kanal bei WhatsApp, um auf dem Laufenden zu bleiben.

**Ihr Thomas Frost**

**Bürgermeister der Gemeinde Mestlin**



**Bürgermeister Kanal Mestlin**  
WhatsApp-Kanal



## Gemeinde Techentin

### Nachtrag zur Einwohner- versammlung vom 25.02.2026

Die Präsentation

„Projektidee - Speicher Mühlenhof“,

die auf der Einwohnerversammlung vorgestellt wurde, steht auf der Homepage der Gemeinde Techentin zur Verfügung.

**Link:** <https://gemeinde-techentin.de/projektidee-speicher-muehlenhof/>

**QR-Code - direkt zur Web-Seite:**



**Matthias Wienandt**

**Bürgermeister der Gemeinde Techentin**

## Bürgersprechstunde Gemeinde Techentin



Die nächste Bürgersprechstunde der Gemeinde Techentin findet am **Mittwoch, dem 18.03.2026** in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr im **Gemeindezentrum Techentin** statt.

**Matthias Wienandt**

**Bürgermeister der Gemeinde Techentin**

## Aus den Kitas

### Fasching bei den Techentiner Dorfhelden

Anfang Februar fand unsere fröhliche Faschingsfeier statt. Die Räume hatten wir bunt geschmückt mit Luftschlangen, Girlanden und vielen Luftballons. Schon beim Betreten konnte man die ausgelassene Stimmung spüren. Alle Kinder erschienen in fantasievollen und kreativen Kostümen. Von Prinzessinnen, Meerjungfrauen und Polizisten bis hin zu Superhelden und Tieren war alles vertreten.



Auf dem reichhaltigen Buffet gab es süße und herzhaft Leckereien für jeden Geschmack. Muffins, Kuchen, belegte Brote, Obst, Gemüse und auch der Kindersekt durfte nicht fehlen. Alles lud immer wieder zum Naschen ein.

Nach der ersten Stärkung begann die Vorstellungsrunde der Kostüme. Nacheinander durfte jedes Kind sein Kostüm präsentieren. Alle sangen und klatschten dazu.

Im Anschluss startete die Tanzrunde. Mit schwungvoller Musik füllte sich schnell die Tanzfläche und alle machten begeistert mit. Die fröhlichen Lieder sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Natürlich durften auch lustige Spiele nicht fehlen. Beim Ringeauffädeln war Geschicklichkeit gefragt. Die Kinder mussten Ringe möglichst schnell auf eine Pappstange auffädeln. Dabei waren Konzentration und eine ruhige Hand entscheidend. Beim Luftballontanz tanzten jeweils zwei Kinder zusammen und klemmten einen Luftballon zwischen sich ein. Ziel war es, den Ballon nicht fallen zu lassen oder zum Platzen zu bringen.

Ein besonderes Highlight waren unsere kleinen selbst gebastelten Konfettikanonen. Sie konnten immer wieder aufgefüllt werden und sorgten so für viel Spaß und lustige Momente bei uns allen. Die Mischung aus leckerem Essen, schönen Kostümen, fröhlicher Musik und unterhaltsamen Spielen machte den Vormittag zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Fotos: Anja Makarow

Das Team der ASB-Kita Techentiner Dorfhelden

## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag im April 2026

#### Stadt Goldberg

01.04.	Herr Günter Parsczenski	85. Geburtstag
04.04.	Frau Ursula Schröter	75. Geburtstag
07.04.	Frau Christel Kubetzek	90. Geburtstag
07.04.	Frau Gudrun Gänge	70. Geburtstag
10.04.	Frau Anneliese Sommer	80. Geburtstag
15.04.	Frau Christel Jäger	75. Geburtstag
18.04.	Herr Bodo Klugmann	85. Geburtstag
21.04.	Frau Gerda Schult	90. Geburtstag
23.04.	Frau Gisela Peters	75. Geburtstag
24.04.	Herr Jürgen Döscher	85. Geburtstag
25.04.	Frau Erika Rohde	80. Geburtstag
25.04.	Herr Uwe Olschewski	70. Geburtstag

#### Stadt Goldberg OT Medow

08.04.	Frau Gudrun Wollschläger	70. Geburtstag
--------	--------------------------	----------------

#### Stadt Goldberg OT Neuhof

03.04.	Herr Peter Tonetti	70. Geburtstag
--------	--------------------	----------------

#### Stadt Goldberg OT Steinbeck

29.04.	Herr Manfred Strelow	70. Geburtstag
--------	----------------------	----------------

#### Stadt Goldberg OT Wendisch Waren

11.04.	Herr Uwe Plagemann	70. Geburtstag
--------	--------------------	----------------

#### Gemeinde Dobbertin

03.04.	Herr Hans-Jürgen Durbahn	75. Geburtstag
11.04.	Herr Georg Riedel	75. Geburtstag

#### Gemeinde Mestlin

04.04.	Herr Gerd Benditz	75. Geburtstag
05.04.	Herr Roland Ebelt	70. Geburtstag
12.04.	Herr Hans-Peter Heldt	70. Geburtstag

#### Gemeinde Neu Poserin

16.04.	Herr Wolfgang Kring	75. Geburtstag
18.04.	Frau Johanna Haase	75. Geburtstag

#### Gemeinde Techentin

28.04.	Herr Horst Fritz	75. Geburtstag
--------	------------------	----------------

Foto: © bittedankeschön\_stock.adobe.com

### Im April gratulieren Amtsvorsteher und Bürgermeister ganz herzlich zur

#### Goldenen Hochzeit

**Renate & Bodo Wolter**  
aus der Stadt Goldberg

**Ramona & Peter Elkner**  
aus der Gemeinde Techentin

#### Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung hat jede Person nach § 50 Bundesmeldegesetz das Recht, der Übermittlung seiner Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen.

Der **Widerspruch** ist mittels des **Formvordruckes** (erhältlich auf Anfrage beim Einwohnermeldeamt) mindestens **3 Monate vor dem Jubiläum**, an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

#### Information zur Veröffentlichung von Jubiläen:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (BMG) (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

- 70. Geburtstag
- jeder fünfte weitere Geburtstag
- und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Gegen die Veröffentlichung hat jede Person nach § 50 Bundesmeldegesetz das Recht, der Übermittlung seiner Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen.

Der **Widerspruch** ist mittels des **Formvordruckes** (erhältlich auf Anfrage beim Einwohnermeldeamt) mindestens **3 Monate vor dem Jubiläum**, an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

## Veranstaltungen

### Stadt Goldberg

#### Aufruf zur ehrenamtlichen Tätigkeit im Diestelower Park!

Wir rufen alle Bürger der Ortsteile Diestelow, Neuhof, Grambow und Sehlisdorf zu einem **Arbeitseinsatz im Diestelower Park** auf.

**Treffpunkt am 28.03.2026 um 9:00 Uhr am Sportplatz**

Bitte bringt Motorsensen, Freischneider und Astscheren mit. Im Anschluss gegen 12:00 Uhr möchten wir mit Euch grillen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung!

**Ortsbeirat Diestelow und Kultur- u. Heimatverein Diestelow e. V.**

DER SPIELMANNSZUG DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR GOLDBERG LÄDT EIN ZUM

# Senioren Nachmittag

Wir freuen uns auf Kaffee, Kuchen & nette Gespräche. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der Spielmannszug.

Außerdem dürfen wir uns auf den "Held vom Feld" freuen. Bauer Korl höchst persönlich.

BAUER KORL

Anmeldungen bitte über das Heimatmuseum  
Tel.: 038736-40443

11 SAMSTAG APRIL 14-17 UHR

Wo: Feuerwehr John-Brinckman-Str. 4 Goldberg

Spielmannszug Freiwillige Feuerwehr Goldberg

Eintritt frei

## Gemeinde Dobbertin

Veranstaltungsplan Dobbertin  
2026

Wann	Uhrzeit	Was
21.03.2026	15:00 Uhr	<b>Vortrag: Das Kloster zur Gründungszeit (Dr. Fred Ruchhöft)</b> Ort: Refektorium im Kloster Dobbertin Veranstalter: Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin e. V.
03.04.2026	07:00 Uhr	<b>Vogelstimmenwanderung</b> Ort: Gemeindezentrum im Park Veranstalter: Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.
04.04.2026	16:00 Uhr	<b>Osterfeuer</b> Ort: Feuerwehrgebäude Dobbertin Veranstalter: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Dobbertin e. V.
11.04.2026		<b>Tag der offenen Tür des Drachenbootvereins</b> Ort: Dobbertiner Bootsanleger Veranstalter: Dobbertiner Drachenbootverein e. V.
12.04.2026		<b>Tag der offenen Klosterstätten</b> Ort: Kloster Dobbertin Veranstalter: Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin e. V.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Die Sonne ist im Scheiden,  
Das Boot fährt über den See,  
Die Erlen und die Weiden,  
Spiegeln sich im See;  
Die Schwäne stillere Kreise  
Im weiten Wasser ziehn,  
Ich denk an die goldenen Tage,  
An die Tage von Dobbertin.



## Einladung

Zu einem Vortrag von Dr. Claus Cartellieri:  
„Frau von Rohr, Theodor Fontane und Dobbertin“

am 28. März 2026, 14 Uhr  
in der Galerie im Park

Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.



Ein KI-generiertes Bild. Tool: ChatGPT

## Gemeinde Mestlin

Veranstaltungen  
in Mestlin

Wann	Was
14.03.2026 10:00 Uhr	<b>Kinderkleiderbörse</b> Ort: Kulturhaus Mestlin Veranstalter: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mestlin
02.04.2026 17:00 Uhr	<b>Osterfeuer</b> Ort: Am Spielplatz Veranstalter: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mestlin

Änderungen vorbehalten.

### Infoveranstaltung im Kulturhaus von LuP-Region



Am 26.03.2026 um 17:00 Uhr stellt sich das Pflegefachpersonal im Kulturhaus Mestlin vor. Die Veranstaltung bietet einen Einblick in die Inhalte, Ziele und bisherigen Ergebnisse von LuP-Regio und bietet interessierten Bürgern eine Austauschmöglichkeit mit dem Projektteam.

**Thomas Frost**  
Bürgermeister der Gemeinde Mestlin

### SilverSurfer - Digitalbegleiter im Ehrenamt

Lothar Genenz, Brüel,  
Tel. 0155 6348 4533

Viele Menschen stehen mit Unsicherheit einem immer größeren Angebot der digitalen Welt gegenüber.

#### Darum mein Angebot

Begegnen, Klönen, Austauschen. Im kleinen Kreis, praktisches Entdecken, Probieren, Anwenden der Apps mit Ihrem eigenen Smartphone, iPhone oder Tablet. Versetzen Sie sich in die Lage, sicher zu entscheiden, welche Geräteeinstellungen und digitalen Anwendungen/Apps hilfreich sein können. Mit Wissen für die Sicherheit Ihrer Geräte und Daten.

#### Keine Kursgebühren

Erstes Treffen zum Kennenlernen

## Alexa's Krämermarkt

Mestlin/ Marx-Engels-Platz 4

Freitag, 27. März 2026; 16:00 Uhr

dann auch mit Absprechen zu organisatorischen Fragen mit Häufigkeit, Tag und Zeit

#### Amtsblatt nicht erhalten?

Dann melden Sie sich bitte bei: LINUS WITTICH Medien KG  
Tel.: 039931 579 38

Gern können Sie uns auch eine E-Mail senden an:  
reklamationen@wittich-sietow.de

Auch im Rathaus des Amtes Goldberg-Mildenitz (Lange Str. 67) sind Exemplare erhältlich - jedoch nur solange der Vorrat reicht.

## Gemeinde Neu Poserin



# OSTERFEUER

## BEI DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

**IHR SEID HERZLICH EINGELADEN**

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Neu Poserin e.V. lädt alle Familien und Kinder zum Osterfeuer in Neu Poserin ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**WANN: 02. APRIL AB 17:00 UHR**  
**WO: FEUERWEHR NEU POSERIN**



Förderverein & Freiwillige Feuerwehr Neu Poserin



**Freiwillige FEUERWEHR Neu Poserin**

# 25.04.2026

## 80 JAHRE

# FEUERWEHR NEU POSERIN

**11:00 UHR START FESTUMZUG**

GALLNERSTRASSE  
HÖHE COMANCHEN RANCH  
10:30 UHR AUFSTELLUNG

**12:00 UHR ERÖFFNUNG**

**BUNTES PROGRAMM FÜR GROß & KLEIN**

**INFOSTÄNDE ZUM MITMACHEN**

**SHOW COMANCHEN RANCH**

**DORF-OLYMPIADE**

**SCHAUÜBUNGEN**

**19:00 UHR TANZ MIT DJ STOLLI**

19399 Neu Poserin unterstützt durch 



## Die Gemeinde Neu Poserin und die Vereine laden alle Bürger zum Frühjahrsputz ein.

**11. April 2026**  
**9:00 Uhr**

Bitte Gartengeräte mitbringen.

**Treffpunkt ist jeweils die zentrale Anlaufstelle im Ort.**  
z.B. Feuerwehr, DGH etc.

Nach dem Arbeitseinsatz treffen sich alle Beteiligten um ca. 12:00 Uhr in Sandhof am Dorfgemeinschaftshaus. Hier wartet eine kleine Stärkung.

Mehr Infos erhält man bei:  
Dieter Kloth  
(0173-6021548)

**Wir freuen uns auf zahlreiche Mitstreiter.**

## Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

## Einladung zur satzungsgemäßen Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Techentin



am **Mittwoch, den 29. April 2026 um 18.00 Uhr** in der Heimatstube in Below, Kurze Straße 3.

## Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Diskussion
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
8. Beratung und Beschlussfassung über Mustersatzung/eventuelle Satzungsänderungen
9. Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Mitpachtung der Jagd in der Pächtergemeinschaft Techentin I
10. Neuwahl/Wahl des Vorstands
11. Verschiedenes
12. Schlusswort

Dazu lädt der Vorstand **alle** Landbesitzer **jagdfähiger** Flächen der Gemeinde Techentin herzlich ein. Befriedete Gebiete sind keine jagdfähigen Flächen! Jagdgenossen können sich durch schriftliche Vollmacht vertreten lassen.  
Im Anschluss laden wir alle Jagdgenossen zu einem gemeinsamen Abendessen ein.

**Frank Grigoleit**  
Jagdvorsteher

## Einladung zur Mitgliederversammlung



### des Heimatvereins der Gemeinde Techentin „Kiek in't Land“ e. V.

Am Freitag, dem **27. März 2026** findet um **19:00 Uhr** in der Heimatstube in Below die Mitgliederversammlung des Heimatvereins statt.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht, Diskussion
3. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer
6. Planung des Lindenfestes und weiterer Veranstaltungen
7. Verschiedenes

Alle Mitglieder des Heimatvereins sind hierzu herzlich eingeladen.

#### Der Vorstand

Heimatverein „Kiek in't Land“ e. V.

### **NATUR**freunde

Goldberg-Mildenitz

**Wer gern für den Naturschutz in unserem unmittelbaren Umfeld aktiv werden oder eines der Angebote wahrnehmen möchte, sei herzlich willkommen! Wir haben viele Ideen für den anpackenden Arten- und Biotopschutz im Gebiet Goldberg-Mildenitz – ergänzt von geführten Spaziergängen und Vorträgen. Wir freuen uns auf Sie!**

#### Unsere Termine bis Mitte April:

Dienstag 17.3.26, 18 bis ca. 20 Uhr

#### **Greifvögel & Eulen**

Bebildeter Vortrag von Wolfgang Reimer zu Erkennung, Lebensweise & Ernährung der wichtigsten heimischen Arten – inklusive Gewöllanalyse zur Nahrungsbestimmung – im Natur-Museum Goldberg. Im Anschluss daran gibt es eine kurze Exkursion ins benachbarte Waldkauzrevier, um die Tiere bei der Balz zu belauschen. Es ist der Eintrittspreis fürs Museum zu entrichten.

Freitag, 3.4.26, 7 bis ca. 9 Uhr

#### **Vogelstimmenwanderung**

im Dobbertiner Park mit dem Heimatverein Dobbertin. Treffpunkt ist das Gemeindezentrum in Dobbertin.

Haben Sie Fragen oder möchten Sie unsere Termine per Mail erhalten? Dann wenden Sie sich an Sieglinde Koch: 0172 700 5535 oder [koch.dobbertin@t-online.de](mailto:koch.dobbertin@t-online.de)



## Autorenlesung mit Bilderbuchkino begeistert Jung und Alt in Dobbertin

Am 14. Februar 2026 durften wir als Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V. kleine und große Gäste im Gemeindezentrum Dobbertin zu einer ganz besonderen Familienveranstaltung begrüßen: einer Autorenlesung mit Bilderbuchkino.

Die in Dobbin lebende Kinderbuchautorin Kristina Andres las aus ihrem Buch „Suppe, satt es war einmal“ und nahm die Kinder und viele Erwachsene mit in die winterliche Welt von Matilda und den wilden Wölfen. Die Geschichte über Mut, Vertrauen und Herzwärme sorgte für gespannte Aufmerksamkeit, leuchtende Augen und eine wunderbar warme Atmosphäre im Saal.



Gespannt lauschten die Kinder der Vorlesung von Kristina Andres. Foto: Anke Paschen

Im Anschluss an die Lesung wurde gemeinsam gebastelt. Besonders schön war es für uns zu beobachten, wie selbstverständlich Jung und Alt nebeneinander Platz nahmen, gemeinsam schnitten, klebten und gestalteten. Beim kreativen Arbeiten entstanden liebevoll gestaltete Schattentheater, die die Kinder stolz mit nach Hause nehmen konnten. Dieses generationsübergreifende Miteinander machte den Nachmittag zu etwas ganz Besonderem. Wir freuen uns sehr über die große Resonanz und bedanken uns herzlich bei allen Kindern, Eltern und Großeltern für ihr Kommen sowie bei Kristina Andres für die eindrucksvolle Lesung. Solche Veranstaltungen zeigen, wie wertvoll gemeinschaftliche Kulturangebote für unser Dorfleben sind.

#### Anne-Sophie Bergunde

Vorsitzende des Kultur- und Heimatvereins Dobbertin e. V.

## Linden-Apotheke unterstützt Spielmannszug

Ende Februar trafen sich einige Mitglieder des Spielmannszuges mit Christian Lembcke von der Linden-Apotheke Goldberg. Anlass war die Überreichung eines Schecks in Höhe von 555 € für die Vereinskasse.

Dieses Geld stammt aus Spenden von Kunden der Apotheke für den bekannten und beliebten Kalender, den der Apotheker jedes Jahr sponsert. Der Erlös der Spenden kommt in jedem Jahr einem anderen regionalen Verein zugute.

Wir danken Herrn Lembcke ganz herzlich für die Unterstützung unseres Spielmannszuges!



Sarah Schönau

Foto: Tobias Schröder

## TSV Goldberg 1902 e. V.



### Zum Saisonabschluss ging den GKC-Herren etwas die Puste aus

#### Goldbergs Kegler beenden Verbandsliga-Saison auf einem guten zweiten Platz

Beim achten und letzten Turnier der Verbandsliga West kam es in Neukloster zum Aufeinandertreffen aller acht Teams. Obwohl die Erfolgsaussichten auf den Staffelsieg nur noch theoretischer Natur waren, wollten die Mildenitz-Städter noch einmal alles in die Waagschale werfen.



Im Laufe des Spiels machte sich dann aber doch das Fehlen der beiden Stammspieler Rene Allenstein und Rex Grützmaker bemerkbar. Zudem fiel auch noch Rene Marckwardt kurzfristig krankheitsbedingt aus. Da nur fünf Spieler zur Verfügung standen, gab es für die Goldberger kein „Streichresultat“ für den schlechtesten Spieler.

Torsten Seidl aus der zweiten Mannschaft sprang ein und machte seine Sache auf den schwierigen Neuklosterader Läufen recht ordentlich. Für die beiden besten Ergebnisse auf Goldberger Seite sorgten Tommi Hubert (853 Hölzer) und der Tagesfünfte Sören Schulz (gute 860 Holz). Dabei wäre es für Sören bei etwas mehr Konzentration lange Zeit durchaus möglich gewesen, die

Auf Startspieler Rene Allenstein war auch in dieser Punktspielsaison wieder Verlass.

Tagesbestleistung eines Schweriner Spielers (874) zu knacken. Am Ende blieb ein ernüchternder siebter Tagesrang. Trotzdem kann das Team von Mannschaftskapitän Nando Knauf mit der Gesamtsaison 2025/2026 sehr zufrieden sein. Wie im Vorjahr wurde hinter dem verdienten Staffelsieger SV Concordia Lübben der Vizerang belegt. Die Concorden haben das Recht, in die Landesliga (dritthöchste Spielklasse) aufzusteigen. Der SV Stralendorf muss möglicherweise in die Verbandsklasse absteigen.



Die Rostocker Sportfreunde (im Hintergrund in hellblauer Kleidung) besprechen kurz nach Wettkampferöffnung durch Turnierleiter Karl Baumgart die Startreihenfolge.

In der inoffiziellen Einzelwertung haben sich drei Goldberger Spieler ganz weit vorne eingereiht.

Unter 48 Spielern belegen Rex Grützmaker mit 165,3 Punkten den ersten Platz, Sören Schulz mit 163,5 Punkten den zweiten Platz und Rene Allenstein mit 140,5 Punkten den zehnten Rang. Das Team bedankt sich beim Amt Goldberg-Mildenitz für die mehrfache Bereitstellung des Amtsbusses und bei Filiale der VR-Bank Güstrow für ihre Unterstützung.

An dieser guten Saisonleistung sind beteiligt: Rene Allenstein, Michi Gruhn, Rex Grützmaker, Thomas Hubert, Nando Knauf, Rene Marckwardt und Sören Schulz

#### Abschlusstabelle:

1.	Concordia Lübtheen I	30,5 Punkte
2.	KC Goldberg I	27,0
3.	SSV Kritzmow II	21,0
4.	KC Einheit Schwerin II	20,0
5.	TSG Neubukow I	19,0
6.	SV Turbine Rostock	15,5
7.	TSV Bützow	14,5
8.	SV Stralendorf	10,5



Für rund sieben Monate macht der Amtsbuss erst einmal Pause bei den Keglern.

Fotos: Thomas Hubert

#### Rex Grützmaker (01.03.2026)



## TSV Goldberg 1902 e.V.

- Vorstand -

**Der TSV Goldberg 1902 e.V. lädt zum  
Preisskat 2026 ein.**

**Wann? Samstag, 28.03.2026**

**Uhrzeit? 14 Uhr Start (Einlass ab 13:30 Uhr)**

**Wo? Goldberg, Kampstraße 17  
(Raum Wohnungsgesellschaft Goldberg)**

**Wer? ab 18 Jahre**

**Startgebühr? 7€ Vereinsmitglieder / 10 € Gäste**

**Anmeldung? persönlich oder telefonisch bis 22.3.26 bei  
Karsten Gutsche (Tel. 01724566101)**

**Ausgespielt wird der TSV-Preisskat-Wanderpokal.  
Spaß und Geselligkeit stehen im Vordergrund.**

## Der Dobbertiner Anglerverein e. V. lädt zum Arbeitseinsatz ein



**Wann?** 21. März 2026  
**Von?** 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
**Wo?** Gelände des Anglervereins

Bitte Harke, Spaten, Schaufeln und Ähnliches mitbringen!

**Der Vorstand**  
Dobbertiner Anglerverein e. V.

## Kirchliche Nachrichten

### Woher der Wind weht...

Liebe Leserinnen und Leser des Heimatboten!

Wenn jemand seine Fahne in den Wind hängt, dann heißt das meist im übertragenen Sinne nichts Gutes nach diesem Sprichwort. Der Wetterfahne auf dem Kirchturm sieht man das gerne nach. Zeigt sie uns doch damit an, von wo der Wind das Wetter bringt. Wenn dies Sprichwort aber Menschen betrifft, wird man auf die Dauer skeptisch. Hat derjenige eine eigene Meinung oder ändert dieser Mensch je nach Lage der Dinge seine Einstellungen und Ansichten? Aus welchen Gründen auch immer.

In den Erzählungen um die Verhaftung und Verurteilung Jesu wird es für Petrus schwierig. Er folgt seinem engsten Freund, aber nur in sicherer Entfernung. Und dabei wird er erkannt. „Du gehörst doch auch zu den Freunden von diesem Jesus!“ Petrus redet sich raus. „Nein! Das muss ein Irrtum sein! Ihr verwechselt mich!“ Und das tut er gleich dreimal hintereinander. Vielleicht aus Angst, dass er auch noch gefangen genommen werden könnte? Oder will er wirklich nichts mehr wissen von dem, was ihm vorher wichtig und wertvoll geworden gewesen ist? Vielleicht war ja doch alles ein Irrtum, jetzt wo das Ganze den Bach runter geht?

Wenig später bereut er seine Verleumdung bitterlich. Und doch sagt Jesus nach Ostern zu ihm: „Du bist der Fels, auf dem ich meine Gemeinde bauen will!“

Als es eng wird, kneift Petrus. Aber später tritt er mit viel Engagement für die Sache Jesu ein. Er trägt das weiter, was er mit ihm erlebt und erfahren hat, stirbt nach einer Legende selbst den Märtyrertod.

Lohnt es sich, für eine Sache einzutreten, die mir wichtig ist? „Ja!“, würde Petrus heute wahrscheinlich sagen. „Ich habe damals einen Fehler gemacht. Aber mein Leben hat trotzdem später wieder einen guten Weg gefunden. Weil Jesus mich nicht gleich fallen gelassen hat, sondern mir eine zweite Chance gab.“

Manchmal quietscht die Wetterfahne unseres Lebens - so wie die Wetterfahne oben auf dem Kirchturm. Welches ist die richtige Richtung? Gott will uns helfen, eine gute Richtung für unser Leben zu finden. Hängen wir doch einfach unsere Fahne in seinen warmen und freundlichen Wind. Es wird uns guttun.

Einen gesegneten Start in den Frühling wünsche ich Ihnen!

**Pastor Kornelius Taetow, Mestlin**

### Übersicht Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Region „Kirchen um Goldberg“ im März & April 2026

##### Sonntag, 15. März, Gottesdienste

10:00 Uhr Kirche Below  
10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg  
10:00 Uhr Pfarrhaus Woosten

##### Dienstag, 17. März

09:30 Uhr Pfarrhaus Dobbertin, Krabbelgruppe

##### Sonntag, 22. März, Gottesdienste

10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg

10:00 Uhr Kirche Unter Brüz

##### Dienstag, 24. März

09:30 Uhr Pfarrhaus Dobbertin, Krabbelgruppe

##### Mittwoch, 25. März

09:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg, Frauenfrühstück

##### Sonntag, 29. März, Gottesdienste

10:00 Uhr Klosterscheune Dobbertin

10:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg

##### Donnerstag, 2. April, Gottesdienste an Gründonnerstag

18:00 Uhr Haus der Kirche Groß Poserin,  
mit Tischabendmahl

19:00 Uhr Pfarrhaus Goldberg, mit Tischabendmahl

##### Freitag, 3. April, Gottesdienste an Karfreitag mit Abendmahl

10:00 Uhr Stadtkirche Goldberg

10:00 Uhr Kirche Woosten

15:00 Uhr Kirche Techentin

##### Sonntag, 5. April, Gottesdienste an Ostersonntag

06:00 Uhr Stadtkirche Goldberg,  
anschließend Osterfrühstück im Pfarrhaus

10:00 Uhr Klosterkirche Dobbertin

10:00 Uhr Kirche Mestlin

10:00 Uhr Kirche Unter Brüz, anschließend Ostereiersuche

##### Dienstag, 7. April

09:30 Uhr Pfarrhaus Dobbertin, Krabbelgruppe

**Janet Bellin**

**Koordinatorin**

**Region „Kirchen um Goldberg“**

## Wissenwertes/ Verschiedenes

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Gewässerschauplan 2026

Wasser- und Bodenverband „Nebel“, Teterower Chaussee 23, 18273 Güstrow OT Klueß, Tel. 03843-213062

Der Wasser- und Bodenverband „Nebel“ Güstrow führt, entsprechend seiner Satzung, die Gewässerschau für die Gewässer 2. Ordnung lt. Terminplan durch.

**Treffpunkt:** Geschäftsstelle WBV Nebel, Teterower Chaussee 23, 18273 Güstrow/ OT Klueß

Interessierte Anlieger und Bürger sind eingeladen.

Termin	Gemeinde/ Schaubereich	Uhrzeit	Schaube- auftragte
21.04.	Krakow am See, Kuchelmiß, Reimersha- gen, Dobbin/Linstow, Hohen Wangelin, Jabel, Klocksinn, Nossentiner Hütte, Plau am See, Hoppenrade, <b>Dobbertin</b>	9.00 - 10.00 Uhr	Baldermann, Chr.
21.04.	Sarmstorf, Kuhs, Dolgen am See, Hohen Spreng, Dummerstorf, Plaaz, Glasewitz, Laage, Wardow, Mistorf, Lüssow, Rukieten, Gr. Schwiesow, Zepelin, Kassow, Wiendorf, Bützow	10.00 - 11.00 Uhr	Behnke, U.
21.04.	Lalendorf, Groß Wokern, Groß Roge, Dalkendorf, Teterow, Warnkenhagen, Dahmen, Vollrathruhe	13.00 - 14.00 Uhr	Böckermann, M.
21.04.	Tarnow, Güstrow, Dreetz, Gutow, Gülzow- Prützen, Zehna, Lohmen, Kl. Upahl, Mustin, Mühl Rosin, Witzin	14.00 - 15.00 Uhr	Heilmann, H.

## Der Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide in Mecklenburg-Vorpommern ist als „International Dark Sky Park“ zertifiziert



Der Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide in Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland, wurde von DarkSky International offiziell als Internationaler Sternenpark zertifiziert.

Dieser Meilenstein wurde auf der Sitzung des Dark-Sky-International-Präsidiums 2025 erreicht. Er würdigt das langjährige Engagement des Parks und seines Fördervereins für den Schutz der natürlichen Dunkelheit und die Reduzierung der Lichtverschmutzung in einer der dunkelsten Regionen Deutschlands.

Der Naturpark und Internationale Sternenpark liegt in der Mecklenburgischen Seenplatte. Er zeichnet sich durch ausgedehnte Wälder, ehemalige Militär- und Jagdgebiete sowie eine geringe Bevölkerungsdichte von neun Einwohnern pro Quadratkilometer aus und bietet damit ideale Voraussetzungen für dunkle Nächte und eine artenreiche Nachtfafauna.

Die Bemühungen um die Zertifizierung begannen im Jahr 2013. Der Naturpark, sein Förderverein, 16 lokale Gemeinden und andere Partner rüsteten 600 öffentliche Leuchten auf abgeschirmte, effiziente Modelle um. Zudem wurde umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit geleistet, Sternführer ausgebildet und Sternenbeobachtungsplätze eingerichtet.

Seit vielen Jahren bietet der Naturpark ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm an. Dazu zählen unter anderem die traditionellen Perseiden- und Mondnächte, Eulenexkursionen oder Mondscheinpaddeltouren. Ziel ist es, den Naturpark und Internationalen Sternenpark Nossentiner/Schwinzer Heide für Einheimische und Gäste sowohl tagsüber als auch nachts attraktiv und erlebbar zu machen.

„Als erster und ältester Naturpark in Mecklenburg-Vorpommern zeigt dieser Park, welche Wirkung koordinierter Naturschutz in großem Maßstab entfalten kann. Durch die Zusammenführung von 16 Gemeinden mit gemeinsamen Zielen wie Fledermausschutz, Erhaltung der biologischen Vielfalt und geprüfter Nachtqualität wurde ein Kooperationsrahmen geschaffen, der ökologische, soziale und wirtschaftliche Vorteile bietet. Als erster Sternenpark Norddeutschlands dient er als starker regionaler und internationaler Partner sowie als zuverlässige Grundlage für künftige Landschaften im Maßstab von Großschutzgebieten“, erklärte Amber Harrison, Programmmanagerin von International Dark Sky Places.

Auch auf politischer Ebene wird die Auszeichnung gewürdigt: Umweltminister Dr. Till Backhaus erklärte anlässlich der Verkündung der Zertifizierung auf der Grünen Woche in Berlin:

„Ich war in der Schule in der Arbeitsgemeinschaft Astronomie, und man muss nicht unbedingt auf den Mond fliegen, aber die Sternbilder zu kennen oder bei klarer Sicht einfach die Milchstraße zu sehen und zu genießen, das ist für viele Menschen mittlerweile ein Magnet in Mecklenburg-Vorpommern, weil es diese Dunkelheit vielerorts gar nicht mehr gibt. Deswegen bin ich natürlich sehr dankbar, dass wir dieses Projekt mit LEADER fördern konnten und freue mich wirklich außerordentlich, dass wir dieses internationale Zertifikat bekommen haben.“

Christian Brade, Landtagsabgeordneter in Mecklenburg-Vorpommern, betont die Einzigartigkeit des Projekts: „Dass unser Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide jetzt Sternenpark ist, ist einzigartig in M-V. Ich danke allen, die über die vielen Jahre daran mitgewirkt haben. Für mich persönlich ist ein Wunsch in Erfüllung gegangen, welchen ich in einer klaren Spätsommernacht unter dem Sternenhimmel liegend, beim Durchlauf einer Sternschnuppe im letzten Sommer, leise geäußert habe. Meinen Glückwunsch der Region.“

Naturparkleiter Ralf Koch, der das Projekt von Beginn an begleitet hat, begrüßt die Zertifizierung mit großer Freude: „Wir sind ein Stückchen länger und viel reicher geworden! Die Region mit dem nahezu unaussprechlichen Namen ‚Nossentiner/Schwinzer Heide‘ darf sich nun offiziell Naturpark und Internationaler Sternenpark nennen. Dunkelheit und Fortschritt, dünne Besiedlung und Zukunft – das wird hier gelebt. Dieser Erfolg ist dem Veränderungswillen, der Ausdauer und der Kreativität vieler engagier-

ter Menschen zu verdanken. Die Region hat gewonnen, darauf sind wir sehr stolz.“

„Mit der Anerkennung als Internationaler Sternenpark ist nun ein Leuchtturmprojekt des Naturparkplans erfolgreich umgesetzt worden, bei dem viele Akteure zusammengearbeitet haben. Ich gratuliere all jenen, die an dieser Erfolgsgeschichte gearbeitet haben und weiter mitwirken“, freut sich Heike Culmsee, Abteilungsleiterin für Naturschutz und Naturparke am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie.

Der Naturpark und Internationale Sternenpark Nossentiner/Schwinzer Heide setzt sich nach wie vor für den Schutz des Nachthimmels ein. Die vollständige Umstellung der Beleuchtung in den Dark-Sky-Gemeinden ist ein fortlaufendes Ziel. Der Schutz der Dunkelheit leistet einen wichtigen Beitrag für die Artenvielfalt, zur Erlebbarkeit des einzigartigen Sternenhimmels und zur Gesundheitsvorsorge der Menschen in unserer Region. Die Stärkung der regionalen Identität und die Aufwertung der Region durch diesen Status sind und bleiben wichtige Ziele.

Das International Dark Sky Places Program wurde im Jahr 2001 gegründet und ist ein freiwilliges, nicht regulierendes Programm. Es ermutigt weltweit Gemeinden, Parks und Schutzgebiete, dunkle Orte durch wirksame Beleuchtungsrichtlinien, umweltbewusste Außenbeleuchtung und öffentliche Aufklärung zu schützen. Künstliches Licht kann Ökosysteme stören, die menschliche Gesundheit beeinträchtigen, Energie verschwenden, zum Klimawandel beitragen und unseren Blick und unsere Verbindung zum Universum behindern. Der Naturpark und Internationale Sternenpark Nossentiner/Schwinzer Heide gehört nun zu dem auserwählten Kreis von rund 230 Orten weltweit, die sich nachweislich für den Schutz des dunklen Nachthimmels einsetzen und sich dafür stark machen, die Nacht vor Lichtverschmutzung zu bewahren. Weitere Informationen finden Sie unter <https://darksky.org/what-we-do/international-dark-sky-places/>.

### Über DarkSky International

Die Mission von DarkSky ist es, die nächtliche Umgebung und unser Erbe des dunklen Himmels durch umweltbewusste Außenbeleuchtung zu erhalten und zu schützen. Weitere Informationen finden Sie unter [darksky.org](https://darksky.org).



Die Mühle bei Goldberg, eines der Wahrzeichen des Naturparks Nossentiner/Schwinzer Heide, unterm Sternenhimmel.

Copyright: Evelin Kartheuser

## Pressemitteilung zur Badesaison

### Landkreis Ludwigslust-Parchim – FD Gesundheit

Am 20. Mai beginnt offiziell die diesjährige Badesaison. Bis Anfang September werden alle im Landkreis Ludwigslust-Parchim betriebenen Badestellen durch die Mitarbeiterinnen des FD Gesundheit entsprechend der Badegewässerlandesverordnung Mecklenburg- Vorpommern kontrolliert. Dabei wird besonders auf die Ordnung und Sauberkeit sowie auf mögliche Unfallgefahren an den Badestellen geachtet. Die Untersuchung der Badewasserqualität ist Bestandteil der Badestellenkontrollen.

In unserem Landkreis stehen zurzeit folgende Badestellen auf der Kontrollliste:

#### Amt Goldberg-Mildenitz

Langhagen See, CP Wooster Teerofen

Goldberger See, Strandbad Goldberg

Dobbertiner See, CP Dobbertin

Dobbertiner See, Helmsrade

Nähere Informationen zu den Badestellen können unter der Internetadresse

<https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/sm/gesundheit/Badewasserqualitaet/badewasserkarte/> eingesehen werden.

Während der gesamten Badesaison kann die aktuelle Badewasserqualität unter gleicher Adresse im Internet, bei den jeweiligen Ämtern oder beim FD Gesundheit des Landkreises abgefragt werden.

#### Wichtig für die Vorbereitung der kommenden Badesaison:

Alle Bürger und Kommunen haben in Vorbereitung der Badesaison die Möglichkeit des Einbringens von Vorschlägen, Bemerkungen und der Ergänzung. Änderungswünsche sollten beim regional zuständigen Amt vorgetragen werden und sind spätestens bis zum 27.03.2026 durch die Ämter dem FD Gesundheit zu übermitteln.

Für Anregungen und Fragen stehen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachdienstes Gesundheit in Ludwigslust (Telefonnummer 03871 722 5331) oder in Parchim (Telefonnummer 03871- 722 5336 für den Bereich Amt Crivitz und Stadt Parchim; 722 5338 Bereich Amt Sternberger Seenlandschaft und Amt Goldberg Mildenitz und 722 5373 für den Bereich Parchimer Umland, Amt Eldenburg Lüz und Amt Plau am See) zur Verfügung.

## Fördermittelmesse am 6. Mai in Ludwigslust

### Informations- und Austauschplattform für Engagement, Kultur, Jugend, Sport und ländliche Entwicklung

Am Mittwoch, den 06. Mai 2026, lädt eine Fördermittelmesse von 16:00 bis 20:00 Uhr ins DeveLUP nach Ludwigslust ein.

Die Veranstaltung richtet sich an Vereine, Initiativen, Kommunen, Projektträger, Kulturschaffende sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger, die Projektideen realisieren möchten und auf der Suche nach geeigneten Fördermöglichkeiten sind.

Veranstaltet wird die Fördermittelmesse von den drei LEADER-Gruppen im Landkreis Ludwigslust-Parchim (Warnow-Elde-Land, Mecklenburger Schaalseeregion – Biosphärenreservatsregion und SüdWestMecklenburg) in Kooperation mit dem Kreisjugendring Ludwigslust-Parchim.

Ziel der Veranstaltung ist es, eine zentrale Informations- und Austauschplattform zu schaffen, auf der sich Interessierte praxisnah, kompakt und zielgerichtet über aktuelle Förderprogramme informieren können.

Informationsstände, Kurzvorträge, individuelle Beratungsmöglichkeiten und ausreichend Zeit für persönliche Gespräche schaffen ideale Bedingungen für Austausch und Vernetzung. Zahlreiche Fördermittelgeber stellen ihre Programme vor und stehen für direkte Gespräche zur Verfügung. Mit dabei sind unter anderem:

- Der Landkreis Ludwigslust-Parchim mit Förderung zur Integrierten ländlichen Entwicklung
- Der Regionalbeirat Westmecklenburg mit Förderungen aus dem Europäischen Sozialfonds
- Die Sportstättenförderung wird vorgestellt vom Kreissportbund LUP
- Kulturland MV gibt Verweisberatungen für Kulturfördermöglichkeiten
- Alle drei Formen des Bürgerfonds werden vorgestellt durch Christian Braade (SPD)
- Verschiedene Fördermöglichkeiten der Sparkassenstiftung Mecklenburg-Schwerin
- Deutsche Stiftung Denkmalschutz
- WEMAGCrowd mit Möglichkeiten des Crowdfundings
- Wirtschaftsfördergesellschaft Südwestmecklenburg mit Verweisberatungen zu verschiedenen Fördermöglichkeiten
- Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung
- Die drei LEADER-Gruppen des Landkreises mit Informationen zur LEADER-Förderung

Die vorgestellten Programme decken ein breites Spektrum ab: von Jugend- und Demokratieprojekten über Kultur- und Denkmalschutz, Sport, bürgerschaftlichem Engagement, sozialer Innovation, ländlicher Entwicklung bis hin zu Crowdfunding-Modellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Zur besseren Planung der Veranstaltung wird um eine vorherige Anmeldung unter nebenstehendem QR-Code gebeten.

